



Informationsblatt.

Zertifizierter Ausbildungslehrgang zur
Lebens- und Sozialberatung
(Psychosoziale Beratung)

Januar 2026 – Februar 2029

Zertifizierter Ausbildungslehrgang zur Lebens- und Sozialberatung (Psychosoziale Beratung)

Die Ausbildung am Institut für Schattenarbeit entspricht dem gesetzlich festgelegten Curriculum für Lebens- und Sozialberatung (BGBl. II Nr. 116/2022). Der Lehrgang ist humanistisch-existenziell ausgerichtet und legt einen besonderen Schwerpunkt auf die Aufstellungsarbeit (Wahlmodulbündel c5).

Nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung, die 180 ECTS-Anrechnungspunkte umfasst und über 6 Semester dauert, erhalten die Absolvent*innen einen zertifizierten Abschluss als psychosoziale Berater*innen. Damit sind Sie berechtigt, im Rahmen des reglementierten Gewerbes der Lebens- und Sozialberatung (Psychosoziale Beratung) in Österreich zu arbeiten.

Mit dem Gewerbeschein dürfen Sie eigenständig Beratungen, Seminare, Vorträge und Trainings anbieten. Die Lebens- und Sozialberatung deckt dabei eine Vielzahl von Themen ab, darunter: Persönlichkeitsentwicklung, Familienberatung, Berufscoaching, Coaching für Führungskräfte, Teamarbeit in Unternehmen, Krisenintervention, Entscheidungsfindung und Supervision in verschiedenen Bereichen.

Ihr Weg zum Gewerbeschein

Schritt 1: Erfolgreicher Abschluss des Lehrgangs für Lebens- und Sozialberatung am Institut für Schattenarbeit:

- 6 Semester, 100% Anwesenheit im Unterricht – Fehlzeiten werden 1:1 nachgeholt
- Schriftliche Abschlussarbeit
- Positive Abschlussprüfung am Institut für Schattenarbeit
- Nachweis der praktischen Ausbildung

Schritt 2: Erfolgreicher Antritt bei der kommissionellen Befähigungsprüfung

Diese kommissionelle Prüfung findet extern an der zuständigen Wirtschaftskammer statt. Die Vorbereitung auf diese externe Befähigungsprüfung erfolgt im Rahmen des Lehrgangs.

Ausbildungsumfang

Der Lehrgang umfasst 31 Blöcke über 6 Semester und beinhaltet:

- 718 Stunden Theorie (Module 1-11)
- 150 Stunden Gruppenselbsterfahrung (Module 12 a-d & f)
- 90 Stunden Gruppensupervision (Modul 13c)

Die praktische Ausbildung in verschiedenen Bereichen (Modul 13) umfasst 580 Stunden. Diese Stunden müssen von den Teilnehmenden selbst organisiert und durchgeführt werden (außer Modul 13c). Die Nachweise müssen für den erfolgreichen Abschluss dem Lehrgangsleiter vorgelegt werden.

Zusätzlich müssen die Teilnehmenden folgende Stunden selbst organisieren (diese sind nicht in den Lehrgangskosten enthalten):

- 37,5 Stunden Einzelselbsterfahrung
- 10 Stunden Einzelsupervision

Auch hier müssen die Nachweise für den erfolgreichen Abschluss vorgelegt und von der Lehrgangsleitung bestätigt werden.

Zulassungsvoraussetzungen zum Ausbildungslehrgang

Für die Aufnahme in den Ausbildungslehrgang für Lebens- und Sozialberatung (Psychosoziale Beratung) sind folgende Voraussetzungen zu erfüllen:

- Mindestalter von 25 Jahren
- Abgeschlossene Berufsausbildung und/oder Studium
- Mindestens 5 Jahre Berufserfahrung
- Positive Absolvierung eines Vorgespräches mit der Lehrgangsleitung

Grundlagen der Ausbildung im 1. Ausbildungsjahr

Im ersten Ausbildungsjahr erwerben Sie das nötige Handwerkszeug, um Beratungsgespräche professionell zu führen und zu dokumentieren. Sie lernen den Ablauf eines Gesprächs kennen – vom Erstkontakt über Zielsetzung und Analyse bis hin zu ersten Interventionen – und setzen dies sowohl theoretisch als auch praktisch um.

Zudem erhalten Sie Einblick in die vielfältigen Anwendungsbereiche der psychosozialen Beratung gemäß dem Tätigkeitskatalog der Lebens- und Sozialberatung in Österreich.

Ein wichtiger Teil der Ausbildung ist Ihre persönliche Entwicklung: In der Gruppensupervision bringen Sie *eigene Praxisfälle ein und reflektieren Ihre Rolle als angehende Berater*in*. Durch Selbsterfahrung, Biografiearbeit und Auseinandersetzung mit der eigenen Lebensgeschichte werden Selbstwahrnehmung und Reflexionsfähigkeit gestärkt.

So entsteht Schritt für Schritt Ihr individuelles Berater*innen-Profil – geprägt von ethischem Bewusstsein, persönlicher Reife und professioneller Haltung.

Vertiefung & Profilbildung im 2. Ausbildungsjahr

Im zweiten Ausbildungsjahr erweitern Sie ihre beraterischen Kompetenzen. Sie lernen, Beratungsprozesse noch bewusster zu gestalten und gezielt zu steuern. Ein zentraler Schwerpunkt liegt dabei auf der **Aufstellungsarbeit** – einer wirkungsvollen Methode, um komplexe Themen aus Arbeits- und Lebenswelten sichtbar und bearbeitbar zu machen.

Auch die persönliche Entwicklung bleibt ein wichtiger Teil der Ausbildung: Durch vertiefte **Gruppenselbsterfahrung** und **Biografiearbeit** wird die Selbstreflexion gefördert und Ihre professionelle Haltung im Beratungsprozess gestärkt.

Abschluss & Professionalisierung im 3. Ausbildungsjahr

Im dritten Ausbildungsjahr wachsen Sie *in ihre professionelle Rolle als Lebens- und Sozialberater*in* hinein. Sie können Ihre beraterische Tätigkeit klar von angrenzenden Gesundheitsberufen wie Psychotherapie, Psychologie oder Sozialarbeit abgrenzen und verstehen ihre Wirksamkeit im psychosozialen Feld.

Ein besonderer Fokus liegt auf dem Umgang mit **Krisen, Verlust und Trauer**, ebenso wie auf der Reflexion persönlicher Themen rund um **Beziehung** und Bindungsmuster – begleitet durch tiefgehende **Selbsterfahrung**.

Sie entwickeln ein individuelles **Unternehmensprofil** und erwerben eine **unternehmerische Haltung**, die Sie auf eine selbstständige und verantwortungsvolle Tätigkeit vorbereitet.

Theorie und Praxis greifen jetzt intensiv ineinander: In der konkreten Arbeit mit Klient*innen sammeln Sie fundierte Erfahrungen, die Sie in Supervisionen reflektieren und in **Fallstudien** professionell dokumentieren.

Abschluss der Ausbildung und Ausblick auf die berufliche Zukunft

Mit dem Abschluss der Ausbildung am Institut für Schattenarbeit sind Sie umfassend auf Ihre Tätigkeit als Lebens- und Sozialberater*in vorbereitet. Sie besitzen nicht nur fundiertes Fachwissen und praktische Erfahrung, sondern auch die persönliche Reife, die für diese verantwortungsvolle Aufgabe notwendig ist.

Nach der Ausbildung stehen Ihnen *vielfältige berufliche Möglichkeiten offen*. Sie können als *selbstständige Berater*in* in eigener Praxis oder als Teil von Beratungseinrichtungen arbeiten. Zudem sind Sie qualifiziert, in unterschiedlichen psychosozialen Bereichen zu arbeiten, sei es in **Unternehmen, sozialen Einrichtungen** oder **Bildungs- und Coaching-Programmen**.

Die Ausbildung am *Institut für Schattenarbeit* vermittelt eine solide Grundlage für eine langfristige, erfüllende Karriere, die nicht nur den Klient*innen *zugutekommt*, sondern auch *Ihre persönliche und berufliche Weiterentwicklung als Berater*in* kontinuierlich fördert.

33 Berufsbegleitende Ausbildungsmodule

Der Ausbildungslehrgang in Lebens- und Sozialberatung (Psychosoziale Beratung) richtet sich an Teilnehmende aus ganz Österreich. Um Beruf, Familie und Ausbildung gut miteinander zu vereinbaren, wird der Lehrgang in einer Kombination aus Präsenz- und Onlineunterricht angeboten.

Die Lehrgangsböcke sind festgelegt und müssen in der vom Institut für Schattenarbeit vorgegebenen Reihenfolge absolviert werden. Im Durchschnitt findet einmal im Monat ein Lehrgangsblock statt, wobei Präsenz- und Onlineeinheiten abwechseln. Die Präsenzmodule werden am Institut für Schattenarbeit durchgeführt, während die Onlineeinheiten über die Plattform Zoom stattfinden.

Seminartage Gesamtausbildung <i>Terminänderungen vorbehalten</i>		
Semester 1	Institut für Schattenarbeit & Online	26 Lehrgangstage/169 UE
Semester 2	Institut für Schattenarbeit & Online	23 Lehrgangstage/155 UE
Semester 3	Institut für Schattenarbeit & Online	23 Lehrgangstage/150,5 UE
Semester 4	Institut für Schattenarbeit & Online	26 Lehrgangstage/175 UE
Semester 5	Institut für Schattenarbeit & Online	23 Lehrgangstage/156,5 UE
Semester 6	Institut für Schattenarbeit & Online	26 Lehrgangstage/161 UE

1 Semester <i>26 Lehrgangstage/ 19 Präsenz / 7 Online-Präsenz</i>		
Block 1	Institut für Schattenarbeit	21.01. - 25.01. 2026
Block 2	Institut für Schattenarbeit	05.03. - 08.03. 2026
Block 3	Online	09.04. - 12.04. 2026
Block 4	Institut für Schattenarbeit	29.04. - 03.05. 2026
Block 5	Online	12.06. - 14.06. 2026
Block 6	Institut für Schattenarbeit	24.06. - 28.06. 2026

2 Semester <i>23 Lehrgangstage/ 14 Präsenz / 8 Online-Präsenz</i>		
Block 7	Institut für Schattenarbeit	09.09. – 13.09.2026
Block 8	Online	08.10. – 11.10.2026
Block 9	Institut für Schattenarbeit	11.11. – 15.11.2026
Block 10	Online	10.12. – 13.12.2026
Block 11	Institut für Schattenarbeit	20.01. – 24.01.2027

3 Semester <i>23 Lehrgangstage/ 19 Präsenz / 4 Online-Präsenz</i>		
Block 12	Institut für Schattenarbeit	03.03. – 07.03.2027
Block 13	Online	01.04. – 04.04.2027
Block 14	Institut für Schattenarbeit	05.05. – 09.05.2027
Block 15	Institut für Schattenarbeit	03.06. – 06.06.2027
Block 16	Institut für Schattenarbeit	07.07. – 11.07.2027

4 Semester <i>26 Lehrgangstage/ 22 Präsenz / 4 Online-Präsenz</i>		
Block 17	Institut für Schattenarbeit	08.09. – 12.09.2027
Block 18	Online	07.10. – 10.10.2027
Block 19	Institut für Schattenarbeit	10.11. – 14.11.2027
Block 20	Institut für Schattenarbeit	09.12. – 12.12.2027
Block 21	Institut für Schattenarbeit	27.01. – 30.01.2028
Block 22	Institut für Schattenarbeit	17.02. – 20.02. 2028

5 Semester <i>23 Lehrgangstage/ 19 Präsenz / 4 Online-Präsenz</i>		
Block 23	Institut für Schattenarbeit	08.03. – 12.03.2028
Block 24	Institut für Schattenarbeit	30.03. – 02.04.2028
Block 25	Institut für Schattenarbeit	24.05. – 28.05.2028
Block 26	Online	08.06. – 11.06.2028
Block 27	Institut für Schattenarbeit	28.06. – 02.07.2028

6 Semester <i>26 Lehrgangstage/ 18 Präsenz / 8 Online-Präsenz</i>		
Block 28	Institut für Schattenarbeit	13.09. – 17.09.2028
Block 29	Online	12.10. – 15.10.2028
Block 30	Institut für Schattenarbeit	15.11. – 19.11.2028
Block 31	Online	07.12. – 10.12.2028
Block 32	Institut für Schattenarbeit	17.01. – 21.01.2029
Block 33	Institut für Schattenarbeit	16.02. – 18.02. 2029

Übersicht Lehrinhalte

Das vorliegende Curriculum hat das gesetzlich vorgegebenen Rahmencurriculum (Curriculum BGBl. II Nr. 116/2022) und die darin benannten und beschriebenen Module zur Grundlage.

Modul	Modultitel	Zeitstunden/ ECTS/ Präsenzzeitstunden
M I	Berufsethik und Berufsidentität	125/5/35
M II	Sozialphilosophie und Soziologie	125/5/35
M III	Psychologie und psychosoziale Krisenintervention (Modulbündel)	500/20/122
	a) Einführung in die Grundlagen der Psychologie	125/5/20
	b) Einführung in die Geschichte und Entwicklung psychotherapeutischer Schulen	125/5/20
	c) Spezifische Problemfelder in der psychosozialen Krisenintervention	125/5/40
	d) Krisensituationen und ihre psychosozialen Interventionsmöglichkeiten	125/5/42
M IV	Methodik und Technik der Beratung	875/35/240
	a) Beratungsthemen des Tätigkeitsfeldes	125/5/20
	b) Die klassischen theoriegeleiteten Interventionsmethoden von Beratungsprozessen	125/5/20
	c) Die wichtigsten Interventionen im Beratungsprozess, basierend auf der vom Ausbildungsinstitut gewählten Grundausrichtung des Beratungsansatzes	125/5/40
	d) Spezifische Methoden in den Schwerpunkt-Tätigkeitsfeldern der Ausbildungssituation	125/5/40
	e) Einführung von Methoden in Gruppen-/Team Settings	125/5/40
	f) Methodisches Hintergrundwissen der Beratung	125/5/40
	g) Ausgewählte Themen aus dem Gesamtfeld der Methodik und Technik in der Beratungstätigkeit	125/5/40
M V	Psychiatrie und Sozialeinrichtungen im Überweisungskontext der psychosozialen Beratung	125/5/35
M VI	Einführung in die berufsspezifischen medizinischen Fachgebiete	125/5/35
M VII	Einführung in die berufsspezifischen juristischen Fachgebiete	125/5/35
M VIII	Wissenschaftliches Arbeiten (Modulbündel)	250/10/55
	a) Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten	125/5/35
	b) Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens	125/5/20
M IX	Betriebswirtschaftliche Grundlagen	125/5/35
M X	Freie Wahlmodule (Modulbündel)	250/10/86

	Wahlmodulbündel c5: Aufstellungsarbeit Inklusion, Diversität und Gender	
M XI	Abschlussmodul (Modulbündel)	375/15/5
	Abschlussmodul a) Themenfindung, Konzept und Exposé und Erstellung der Abschlussarbeit	125/5/2
	Abschlussmodul b) Privatissimum zur Abschlussarbeit Präsentation der Abschlussarbeit	125/5/2
	Abschlussmodul c) Ausarbeitung übergreifender Themenstellungen zu den Qualifikationsbereichen Abschlussprüfung	125/5/1
M XII	Psychosoziale Einzel- und Gruppenselbsterfahrung	625/25/187,5
	a) Auseinandersetzung mit der eigenen Lebensgeschichte Reflexion des eigenen Verhaltens in der Gruppe, Lebensrollen	125/5/0
	b) Auseinandersetzung mit der Herkunftsfamilie, Verhaltens- und Kommunikationsmuster	125/5/0
	c) Auseinandersetzung mit eigenen Beziehungsmustern, Sexualität	100/4/0
	d) Auseinandersetzung mit Verlust, Abschied	87,5/3,5/0
	e) Einzelselbsterfahrung insbesondere zur Bearbeitung der unter lit. a) bis d) vorbereiteten Themenbereiche	37,5/1,5/37,5
	f) Gruppenselbsterfahrung insbesondere zur Bearbeitung der unter lit. a) bis d) vorbereiteten Themenbereiche	150/6/150
M XIII	Praktische Ausbildung in unterschiedlichen Handlungsfeldern	875/35/580
	a) Peergroups	275/11/höchstens 180
	b) Protokollierte Beratungsgespräche	150/6/mindestens 100
	c) Einzel- und Gruppensupervision	150/6/mindestens 100
	d) Fachliche Beratungs-, Begleitungs- und Betreuungstätigkeiten in einschlägigen Praxen oder Institutionen zB. Inklusion, Diversität und Gender	225/9/höchstens 150
	e) Seminarartätigkeit zu Themen aus dem Tätigkeitsfeld der psychosozialen Beratung	75/3/höchstens 50

Der Lehrgang (Ausbildungscurriculum) für Lebens- und Sozialberatung (Psychosoziale Beratung) hat insgesamt mindestens 4500 Zeitstunden (180 ECTS) in sechs Semestern zu umfassen.

Die Zeitstunden (ECTS) umfassen den erforderlichen Workload (das sind digitaler und analoger Präsenzunterricht, Vor- und Nachbearbeitung, Selbststudium und Prüfungsvorbereitung).

Modul XII lit. a) bis d): Diese Bereiche umfassen das bewusste Auseinandersetzen mit der eigenen Lebensgeschichte (Biographiearbeit) während der 6 Semester durch Arbeitsaufträge, je Semester mindestens ein Auftrag.

Information, Anmeldung

Institut für Schattenarbeit

Helga Schiffer

Linke Wienzeile 42/1/7

1060 Wien

+43 676 700 78 01

office@schattenarbeit.at

www.schattenarbeit.at

Infoabende zum Lehrgang 2026/2029

Die Infoabende zum Lehrgang 2026/2029 finden in Präsenz oder online statt. Sie ca. 1 bis 1,5 Stunden und finden an folgenden Terminen statt:

- Mittwoch, 12. November 2025, 18:00 Uhr, online
- Dienstag, 09. Dezember 2025, 18:00 Uhr, Institut für Schattenarbeit

Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie die Zugangsdaten per E-Mail.

Gebühren

Semestergebühr (6 mal): € 2.950,00 exkl. USt. (20%)

(Änderungen der Gebühren aufgrund der Indexanpassung vorbehalten!)

Anrechnung von Ausbildungsteilen

Bei Fragen zur möglichen Anrechnung von externen Ausbildungen auf einzelne Module des Ausbildungslehrgangs für Lebens- und Sozialberatung (Psychosoziale Beratung) bitten wir um individuelle Kontaktaufnahme.

Stand 18. Dezember 2025